



Insgesamt 50 Senioren aus den Bezirken Niederrhein, Essen und Duisburg unternahmen vom 6. bis 12. September 2019 eine Fahrt in das höchstgelegene Staatsbad in Bayern, Bad Steben (Frankenwald).

An insgesamt vier Treffpunkten traf sich die aus 50 Personen bestehende Reisegruppe und stieg in den hierfür gecharterten Bus zu. Gute Stimmung machte sich von Anfang an unter allen teilnehmenden Personen breit und blieb hartnäckig, bis zum Ende am 12. September. Alle freuten sich, diese besondere Gelegenheit zur Pflege der Gemeinschaft nutzen zu können.

Eingerahmt von der An- und Abreise war das Programm angefüllt mit Touren und Besichtigungen, die von einem vor Ort lebenden Reiseleiter geführt und informativ begleitet wurden. Auch die Besuche der Gottesdienste am Sonntag und Mittwoch waren Programmpunkte, die von nahezu allen Beteiligten, einschließlich Reiseleiter und Busfahrer, wahrgenommen wurden. Für die überaus freundliche Aufnahme in den Gemeinden Bayreuth und Naila (Bezirk Hof) sei auch an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Letzter Programmpunkt an den einzelnen Reisetagen war abendlich die Möglichkeit der Gemeinschaftspflege in vertrauter und gemütlicher Runde der Mitreisenden.

Für das leibliche Wohl war neben der Unterbringung in gepflegten Zimmern durch ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sowie Abendessen in einem 3 oder 4-Gänge-Menue gesorgt.

Nach dem im Vorfeld erarbeiteten und vor Ort ergänzten Rahmenprogramm gestalteten sich die einzelnen Tage wie folgt:

- 06. September: Anreise nach Bad Steben
- 07. September: Geführter Rundgang durch den Kurort Bad Steben; Busfahrt nach Lichtenberg und Besuch des dortigen Burgfestes
- 08. September: Busfahrt nach Bayreuth mit Besuch des Gottesdienstes in der Gemeinde Bayreuth; geführter Rundgang durch die Stadt
- 09. September: Busfahrt nach Bamberg; Schifffahrt über die Regnitz; geführter Stadtrundgang

- 10. September: Busfahrt durch den Landkreis Kronach zum Schloss Mitwitz; Besichtigung des Schlosses, Weiterfahrt nach Kulmbach; Besichtigung des Brauerei-, Back- oder Gewürzmuseums; Möglichkeit zur Stadterkundung
- 11. September: Fahrt durch den Frankenwald zum Deutsch-Deutschen Grenzmuseum nach Mödla-reuth; Busfahrt nach Naila zum Besuch des Gottesdienstes in der dortigen Gemeinde
- 12. September: Rückreise von Bad Steben nach Essen, Duisburg und Neukirchen-Vluyn

Für die Begleitung und Bewahrung auf der Reise gilt der Dank aller Mitreisenden, Gott, unserem himmlischen Vater. Aber auch denen, die sich in die Organisation mit eingebracht haben und täglich durch ihre tatkräftige Unterstützung zu einem guten Gelingen beigetragen haben, sei herzlich gedankt.

12. September 2019

Text: Holger Weyand

Fotos: Holger Weyand



